



G	Lieferanten Logistikhandbuch / Supplier Logistics Manual		 	
	Prozess/ Process:		Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-033
		Revision:	1	



Änderungshistorie / Change Log

Revision	Change description	Created by:	Checked by Germany:	Checked by USA:	Approved by:	Date:
1	Creation	N. Schnee	J. Blumenstock	A. Geiger	M. Kilinc	28.04.2022

Inhaltsverzeichnis

Table of Contents

1	Zweck	2	1	Purpose	2
2	Begriffe und Abkürzungen	2	2	Terms and Abbreviations	2
3	Incoterms	2	3	Incoterms	2
4	Rechtliche Grundlage und weitere Links	2	4	Legal basis and other links	2
5	Verpackungsmanagement & Leergut	3	5	Packaging Management & Empties	3
5.1	Allgemeines	3	5.1.	General information	3
5.2	Ergänzung für Lohnarbeiter	3	5.2.	Addition for subcontractors	3
5.3	Technische Sauberkeit (TecSa)	3	5.3.	Technical cleanliness (TecSa)	3
5.4	Musterfertigung	3	5.4.	Sample production	3
5.5	Anlieferung bei Rohmaterial	3	5.5.	Delivery for raw material	3
5.6	Anlieferungen von Halbfabrikaten & Zukaufteilen	4	5.6.	Deliveries of semi-finished products & purchased parts	4
6	Versandabwicklung	4	6	Shipment processing	4
6.1	Weitere Nachweise zur Auslieferung	4	6.1.	Further evidence of delivery	4
6.2	Sondertransporte	4	6.2.	Special transports	4
7	Abholung & Anlieferung / Rundlauf	4	7	Collection & Delivery / Round Trip	4
7.1	Allgemeines	4	7.1.	General	4
7.2	Zeitfenster / Durchlaufzeit beim Lieferanten	4	7.2.	Time frame / lead time at the supplier's premises	4
7.3	Rundlaufabwicklung	5	7.3.	Round trip processing	5
8	EDI Anbindung	5	8	EDI connection	5
9	Weitere Anforderungen zur Musterbearbeitung	5	9	Further requirements for sample processing	5
10	Kontakte	6	10	Contacts	6

G	Lieferanten Logistikhandbuch / Supplier Logistics Manual	 	
		Prozess/ Process:	Dokument Nr.: / Document No.:
		Revision:	1

1 Zweck

Das vorliegende Dokument dient als Information über die Logistikanforderungen der hago an den Lieferanten. Es gilt zu beachten, dass die in diesem Dokument dargelegten Informationen die Grundlage für die Einschätzung der qualitativen Eignung des Lieferanten in Bezug auf die Zusammenarbeit mit der hago darstellen.

2 Begriffe und Abkürzungen

EDI	Elektronische Datenübermittlung
EMPB	Erstmusterprüfbericht
FiFo	First in / First out (engl.)
hago	Feinwerktechnik hago GmbH / hago Automotive Corp
HEK	Herstellbarkeitserklärung
TecSa	Technische Sauberkeit
SQD	Lieferantenmanagement

3 Incoterms

Wenn nicht explizit vereinbart gelten grundsätzlich die Allgemeinen Einkaufsbedingungen (AEB) der hago.

4 Rechtliche Grundlage und weitere Links

Allgemeine Einkaufsbedingungen (AEB)	https://www.hago-ft.de/de/lieferanten/index.php
Versand- & Anliefervorschrift	
Coil	
Labels	
Lieferantenmanagement	
Änderungsantrag	
Kennzeichnung geprüfter Ware	
Lieferantenfreigabestrategie	
Warengruppenmanagement	

1 Purpose

This document serves as information about the logistics requirements of hago for the supplier. Please note, that the information presented in this document forms the basis for the assessment of the qualitative suitability of a supplier for the cooperation with hago.

2 Terms and Abbreviations



EDI	Electronic Data Interchange
EMPB	Initial Sample Test Report
FiFo	First in / First out
hago	Feinwerktechnik hago GmbH / hago Automotive Corp
PPAP	Production Part Approval Process
TecSa	Technical Cleanliness
SQD	Supplier Management

3 Incoterms

Unless explicitly agreed, the General Terms and Conditions of Purchase (GTC) of hago shall apply.

4 Legal basis and other links

General Terms and Conditions of Purchase (GTC)	www.hago-ft.de/en/lieferanten/index.php
n.a.	
Labels	
Supplier Manual	
Change Request Suppliers	
n.a.	
Approval of Supplier	
Commodity group management	

G	Lieferanten Logistikhandbuch / Supplier Logistics Manual		 	
	Prozess/ Process:		Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-033
		Revision:	1	

5 Verpackungsmanagement & Leergut

5.1 Allgemeines

Die Verpackung ist Bestandteil des Prozesses und muss von dem Lieferanten sichergestellt und einkalkuliert sein. Nachträgliche Kosten werden nicht übernommen. Die Bauteilqualität muss vom Lieferanten bis zur Anlieferung an hago gewährleistet sein.

Die Verpackung wird durch das Verpackungsmanagement der hago freigegeben und ist zwingend mit diesem abzustimmen. Eine Änderung muss offiziell beantragt und genehmigt werden. Der Lieferant muss dem Käufer die Verpackungsdaten hinsichtlich der geforderten und notwendigen Informationen, in einer von hago vorgegebenen Form zur Verfügung stellen. Abweichungen zu vereinbarten Verpackungen werden reklamiert und in Rechnung gestellt.

Soweit von hago nicht besonders abverlangt, sind die Waren handelsüblich und sachgerecht zu verpacken. Für Beschädigungen infolge mangelhafter Verpackung haftet der Lieferant.

5.2 Ergänzung für Lohnarbeiter

Wenn es sich um Beistellungen handelt, z.B. bei Halberzeugnissen (Stanzteile), wird das Leergut/Ladungsträger inklusive des Halberzeugnisses von hago dem Lieferanten zur Verfügung gestellt. Zu beachten ist, dass die Ware und das Leergut nicht beschädigt werden darf.

Die Verpackungshilfsmittel, wie Folie, Zwischenlagen, Kantenschutz, Etikett, usw. müssen eigenständig vom Lieferanten beschafft werden und die Kosten müssen bereits bei Abgabe des Angebotes einkalkuliert sein. Nachträgliche Kosten werden nicht übernommen.

Der Lieferant ist verpflichtet hago bei fehlender/falscher Anlieferung von Leergut umgehend zu informieren.

5.3 Technische Sauberkeit (TecSa)

Für TecSa-relevante Bauteile ist im gesamten Logistikprozess die technische Sauberkeit der Bauteile gemäß den Anforderungen aus der Spezifikation/Zeichnung sicherzustellen. Falls dafür spezielle Maßnahmen erforderlich sind, so sind diese während der Angebotsphase mit hago abzustimmen und im Angebot zu berücksichtigen (z.B. zusätzliche Einwegverpackung, periodische Behälterreinigung, etc.).

5.4 Musterfertigung

Sofern die Verpackung bei der ersten Musterfertigung noch nicht vorliegt, ist der Lieferant verpflichtet, mit dem Verpackungsmanagement der hago eine entsprechende Alternative zu vereinbaren.

5.5 Anlieferung bei Rohmaterial

Weitere Details sind dem Dokument "Versand- und Anliefervorschrift Rohmaterial" zu entnehmen, welche ausschließlich für Anlieferungen an das deutsche Werk gelten. Das Dokument wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

5 Packaging Management & Empties

5.1. General information

The packaging is part of the process and must be ensured and calculated by the supplier. Subsequent costs will not be borne. The component quality must be guaranteed by the supplier until delivery to hago.

The packaging is approved by hago's packaging management and must be coordinated with them. A change must be officially requested and approved. The supplier must provide the buyer with the packaging data with regard to the required and necessary information in a form specified by hago. Deviations from the agreed packaging will be claimed and invoiced.

Unless specifically requested by hago, the goods are to be packaged in a customary and appropriate manner. The supplier shall be liable for damage resulting from inadequate packaging.

5.2. Addition for subcontractors

If it is a question of provision, e.g., in the case of semi-finished products (stamped parts), the empties/load carriers including the semi-finished product will be made available to the supplier by hago. It should be noted that the goods and the empties must not be damaged.

The packaging supports, such as foil, intermediate layers, edge protection, label, etc. must be procured independently by the supplier and the costs must already be included in the calculation when the offer is submitted. Subsequent costs will not be covered.

The supplier is obliged to inform hago immediately in case of missing/incorrect deliveries of empties.

5.3. Technical cleanliness (TecSa)



For TecSa-relevant components, the technical cleanliness of the components must be ensured throughout the logistics process in accordance with the requirements from the specifications/drawing. If special measures are required for this, these are to be agreed with hago during the quotation phase and taken into account in the quotation (e.g., additional disposable packaging, periodic container cleaning, etc.).

5.4. Sample production

If the packaging is not yet available at the time of the first sample production, the supplier is obliged to agree on an alternative packaging with hago's packaging management.

5.5. Delivery for raw material

Further details can be found in the document "Shipping and Delivery Instructions Raw Material", which apply exclusively to deliveries to the German plant. The document will be provided upon request.

G	Lieferanten Logistikhandbuch / Supplier Logistics Manual		 	
	Prozess/ Process:		Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-033
		Revision:	1	

5.6 Anlieferungen von Halbfabrikaten & Zukaufteilen

Die Anlieferung ist beschädigungsfrei und in der vereinbarten Verpackung an den Kunden anzuliefern.

6 Versandabwicklung

6.1 Weitere Nachweise zur Auslieferung

Der Lieferant hat alle Nachweise (z.B. Ursprungszeugnisse) beizubringen, die für hago zur Erlangung von Zoll- und/oder anderen Vergünstigungen erforderlich sind. Weicht der Warenursprung von der hago vorliegenden Lieferantenerklärung ab, ist auf dem Lieferschein und der Rechnung die Änderung mit Angabe des Ursprungslandes besonders hervorzuheben bzw. darauf hinzuweisen.

Nach gesetzlichen Vorschriften erforderliche oder von hago angeforderte Ursprungsnachweise wird der Lieferant mit allen erforderlichen Angaben versehen und ordnungsgemäß unterzeichnet unverzüglich zur Verfügung stellen. Der Lieferant wird hago unverzüglich und unaufgefordert schriftlich unterrichten, wenn die Angaben in den Ursprungsnachweisen für die gelieferten Waren nicht mehr zutreffen.

Entsprechendes gilt für umsatzsteuerrechtliche Nachweise bei Auslands- und innergemeinschaftlichen Lieferungen.

Der Lieferant wird hago unverzüglich informieren, wenn eine Lieferung ganz oder zum Teil Exportbeschränkungen nach deutschem oder einem sonstigen Recht unterliegt.

6.2 Sondertransporte

Sondertransporte erfordern eine Abstimmung mit der zuständigen Materialsteuerungsstelle bei hago unter gleichzeitiger Festlegung der Kostenverantwortung und eines Anlieferzeitfensters. Trägt hago die Kosten hierfür muss vorab eine Kostenfreigabe der entsprechenden Fachabteilung (Einkauf/Logistik) vorliegen. Ohne Freigabe werden die Kosten nachträglich nicht übernommen, auch wenn sie von einer anderen Fachabteilung freigegeben wurden.

7 Abholung & Anlieferung / Rundlauf

7.1 Allgemeines

Die Bearbeitung und Auslieferung an hago hat unter Einhaltung des FIFO-Prinzips zu erfolgen.

7.2 Zeitfenster / Durchlaufzeit beim Lieferanten

Der Spediteur vereinbart mit dem Lieferanten ein Zeitfenster, sowie einen geregelten Ablauf für die Abholung/ Anlieferung. Desweiteren muss die rechtzeitige Zusendung der Ladeliste gewährleistet werden. Der Lieferant hat sicherzustellen, dass die Vereinbarungen eingehalten werden. Kosten die aufgrund von langen Wartezeiten/Überschreitung des Zeitfensters oder von nicht Bereitstellung von Artikeln entstehen sollten, werden entsprechend an den Lieferanten weitergegeben.

5.6 Deliveries of semi-finished products & purchased parts

The delivery is to be made free of damage and in the agreed packaging to the customer.

6 Shipment processing

6.1 Further evidence of delivery

The supplier shall provide all evidence (e.g. certificates of origin) which are necessary for hago to obtain customs and/or other benefits. If the origin of the goods deviates from the supplier's declaration available to hago, the change must be specially highlighted on the delivery bill and the invoice by stating the country of origin or reference must be made to this.

The supplier shall provide certificates of origin required by law or requested by hago with all the necessary details and duly signed without delay. The supplier shall inform hago in writing without delay and without being requested to do so if the information in the certificates of origin for the delivered goods is no longer applicable.

The same applies to proof of foreign and intra-community deliveries for VAT purposes.

The supplier shall inform hago immediately if a delivery is subject in whole or in part to export restrictions under German or any other law.

6.2 Special transports

Special transports require coordination with the responsible material control department at hago with simultaneous definition of the cost responsibility and a delivery time window. If hago bears the costs for this, a cost approval of the corresponding department (purchasing/logistics) must be available in advance. Without approval, the costs will not be paid subsequently, even if they have been approved by another department.



7 Collection & Delivery / Round Trip

7.1 General

Processing and delivery to hago must be carried out in compliance with the FIFO principle.

7.2 Time frame / lead time at the supplier's premises

The forwarder agrees on a time window with the supplier, as well as a regulated procedure for the collection/delivery. Furthermore, the timely delivery of the loading list must be guaranteed. The supplier must ensure that the agreements are adhered to. Costs incurred due to long waiting times/exceeding of the time frame or non-provision of articles will be passed on to the supplier accordingly.

G	Lieferanten Logistikhandbuch / Supplier Logistics Manual	 	
Prozess/ Process:		Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-033
		Revision:	1

7.3 Rundlaufabwicklung

Der Verkäufer muss zur Erfüllung des mit dem Käufer vereinbarten Liefertermins den geplanten Tag der Abholung unter Berücksichtigung der vom Käufer gesondert vorgegebenen Vorlaufzeit berechnen. Vorlaufzeit ist die Zeit ab Abholung der Ware durch den Spediteur am vereinbarten Ort der Bereitstellung bis zur Auslieferung beim vorgegebenen Anlieferort des Käufers.

Der Verkäufer muss die Versandbereitschaft der Ware spätestens bis 12:00 Uhr mittags am Tag vor der geplanten Abholung an den Spediteur schriftlich melden.

Der Verkäufer muss dem Spediteur im Rahmen einer Warenlieferung Zugang zur Versandfläche (Rampe/Verladefläche) auf seinem Betriebsgelände gewähren, sofern der Spediteur die gesetzlichen und sonstigen Bestimmungen einhält (z.B. Ruhezeiten, Vorhandensein von Persönlicher Schutzausrüstung) und keine Geschäftsgeheimnisse des Verkäufers entgegenstehen. Falls die Meldung der Versandbereitschaft des Verkäufers falsche oder unvollständige Angaben enthält oder sich der Verkäufer im Rahmen der Transportabwicklung sonst pflichtwidrig verhält, hat der Verkäufer die hierdurch entstehenden Mehrkosten zu tragen.

8 EDI Anbindung

Eine Anbindung ist seitens hago möglich, nach jeweiliger Kostenfreigabe durch die Fachstelle (Einkauf/Logistik). Die weiteren Voraussetzungen müssen mit der IT-Abteilung der hago abgestimmt werden.

9 Weitere Anforderungen zur Musterbearbeitung

Zu bemusternde Bauteile der hago werden mit einer 99er Bestellnummer an den Lieferanten ausgelöst. Der Bemusterungsumfang wird in dieser Bestellung definiert und entsprechend bestellt. Abweichungen zu den bestellten Umfängen sind hierbei nicht zulässig. Die termingerechte Anlieferung (inkl. der Bemusterung) ist einzuhalten, bei Verzögerungen sind die Verzugskosten durch den Lieferanten zu tragen.

Ohne Kundenfreigabe dürfen noch nicht "grün" bemusterte Bauteile nicht ausgeliefert werden. Hier ist eine enge Abstimmung mit dem Projektteam der hago zwingend erforderlich.

Vom Kunden freigegebene Bauteile, die nicht zeichnungskonform sind, müssen hago angezeigt und gesondert gekennzeichnet werden. Diese Kennzeichnung ist an zwei gegenüberliegenden Seiten des Packstückes deutlich sichtbar anzubringen.

Ergänzung für Lohnarbeiter

Ist die Entnahme von Mustern für weitere Prüfungen (z.B. Labor, Korrosionsprüfung, etc.) erforderlich, muss dies durch den Lieferanten erfolgen und die Bauteile entsprechend weitergeleitet werden.

Durch fehlende Entnahmen von Bauteilen verursachte Mehrkosten sind durch den Lieferanten zu tragen.

7.3. Round trip processing

To meet the delivery date agreed with the Buyer, the Seller shall calculate the scheduled day of the pick-up taking into account the lead time specified separately by the Buyer. Lead time is the time from the pick-up of the goods by the freight forwarder at the agreed place of deployment to the delivery at the specified delivery point of the buyer.

The seller must notify the freight forwarder in writing that the goods are ready for shipment no later than 12 p. m. (noon) on the day before the scheduled pick-up.

The Seller must give the freight forwarder access to the shipping area (ramp/loading area) on its premises within the scope of a delivery of goods, presupposed that the freight forwarder complies with the statutory and other provisions (e.g., rest periods, presence of personal protective equipment) and that no business secrets of the Seller conflict with this. If the Seller's notification of readiness for shipment contains incorrect or incomplete information, or if the Seller otherwise acts in breach of duty in the context of the transport handling, the Seller shall bear the additional costs incurred as a result.

8 EDI connection

An EDI connection is possible on the part of hago, after respective cost approval by the specialist department (purchasing/logistics). The further requirements must be coordinated with the IT department of hago.

9 Further requirements for sample processing

Components to be sampled for hago are triggered to the supplier with a 99s order number. The scope of sampling is defined in this order and ordered accordingly. Deviations from the ordered scope are not permitted. The on-time delivery (incl. sampling) must be met; in case of delays, the supplier must bear the costs of delay.



Components that have not yet been sampled "green" may not be delivered without customer approval. In this case, close coordination with the hago project team is essential.

Components released by the customer which do not comply with the drawing must be notified to hago and marked separately. This marking must be clearly visible on two opposite sides of the package.

Addition for Subcontractors

If it is necessary to take samples for further tests (e.g., laboratory, corrosion test, etc.), this must be done by the supplier and the components must be forwarded accordingly.

Additional costs caused by missing take-out of components are to be carried by the supplier.

G	Lieferanten Logistikhandbuch / Supplier Logistics Manual	 	
		Prozess/ Process:	Dokument Nr.: / Document No.:
		Revision:	1

10 Kontakte

10 Contacts

Werk Deutschland		Plant USA	
Abteilung	Kontakt	Department	Contact
Bemusterung (EMPB)	empb-lieferanten@hago-ft.de	Sampling (PPAP/EMPB)	quality@hagoautomotive.com
EDI	edi@hago-ft.de	EDI	edi@hago-ft.de
Materialsteuerung	auftragszentrum@hago-ft.de	Material Planner	materialplanner@hagoautomotive.com
Projekteinkauf	projekteinkauf@hago-ft.de	Project Purchasing	projekteinkauf@hago-ft.de
Reklamationen	8D@hago-ft.de	Complaints	claims@hagoautomotive.com
Verpackungs-Management	vpm@hago-ft.de	Packaging Management	logistic@hagoautomotive.com
SQD	Lieferantenmanagement@hago-ft.de	SQD	Lieferantenmanagement@hago-ft.de